

Zweites HipHop-Projekt der Abteilung für Berufliche Grundbildung



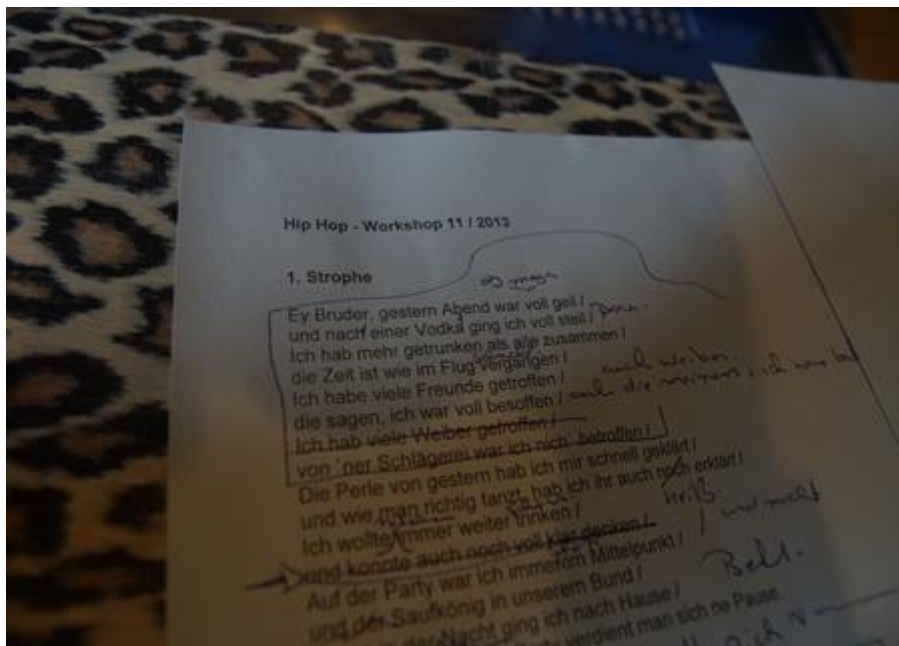
Nachdem im Schuljahr 2012 / 2013 das HipHop-Projekt „Graue Welt“ zur Alkoholprävention bei Jugendlichen in der Abt. für Berufliche Grundbildung am Adolph-Kolping-Berufskolleg so erfolgreich war, gab es in diesem Schuljahr eine Neuauflage - wieder in Zusammenarbeit mit der Landeskoordinierungsstelle für Suchtvorbeugung in Nordrhein-Westfalen und der Drogenhilfe der Stadt Münster.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des neu eingerichteten Differenzierungskurses „Theater.HipHop.Culture“, betreut vom Lehrer Jörn Brüggemann und der Schulsozialarbeiterin Christiane Hansmann, interessierten sich für die Mitarbeit an einem HipHop-Workshop im Rahmen einer seit zehn Jahren erfolgreichen Kampagne zur Alkoholprävention: „Es fing damit an, dass wir uns für das Projekt „voll ist out“ bewarben, das von der Drogenberatung unterstützt wird. Aufgabe war es zum Thema „Alkohol“ einen Liedtext zu schreiben.“, so die Teilnehmerin Jennifer Folmer.

Bei den ersten Treffen des Differenzierungskurses diskutierten die zehn Schülerinnen und Schüler der Berufsgrundschuljahre Metalltechnik und Farbtechnik/Raumgestaltung zunächst, wann der Spaß beim Alkoholkonsum eigentlich aufhört und die Probleme beginnen. Gemeinsam legten sie die „Story“ fest und setzten sich mit verschiedenen Rap-Texten auseinander, um die Ideen danach in eine gute Form zu bringen. Das Ergebnis war ihr selbst getexteter Entwurf für den Song „Bleibt fit“.

In ihm unterhalten sich zwei Freunde. Während der eine von einem „tollen Abend“ erzählt, an dem viel Alkohol geflossen ist, hält der andere ihm den Spiegel vor und kann von einigen Peinlichkeiten berichten.

Mit dem Textentwurf ging es für die Gruppe am 19. November ins Paul-Gerhard-Haus, ein Münsteraner Jugendzentrum in der Nähe der Schule. Dort übernahm der Produzent, DJ und Buchautor Omid Pouryousefi aus Bochum die Regie: „Am Anfang waren wir alle sehr schüchtern, aber Omid schaffte es, das Eis zu brechen und dann lief alles rund. Wir suchten uns eine Melodie zum Text aus und danach setzten wir uns noch mal an den Songtext und überarbeiteten ihn mit Omid, was uns sehr viel Spaß machte. Für das Vorsingen meldeten sich drei aus unserer Gruppe. Den ersten Part des Songs übernahm Jevgenij, den zweiten Part Amaury und den Refrain die beiden mit Anna zusammen. Da war noch nicht alles vorbei, denn abgemacht wurde dann auch noch, dass zwei aus der Gruppe tanzen sollen, das übernahmen Amaury und Rafael.“, so die Teilnehmerin Anna Machleid.



Zum Projekt gehörte jedoch nicht nur die professionelle Songproduktion, sondern auch ein Auftritt der Teilnehmenden vor großem Publikum. Am 28. November fuhr die Gruppe zur Stadthalle Hiltrup, wo etwa 400 Schülerinnen und Schüler aus Münsteraner Schulen die Darbietungen gespannt verfolgten. Brigitte Klute von der Drogenhilfe Münster und Omid Pouryousefi, der insgesamt drei Schülerworkshops in Münster betreut hatte, hatten ein kurzweiliges Programm zusammengestellt: Omid Pouryousefi las Auszüge aus seinem neuen Buch „Hoffnung gewinnt“, die Songs der drei Schülergruppen wurden über eine professionelle DJ-Anlage abgespielt und Rapper vom Projekt X VISION aus Bochum traten auf. Die Workshopteilnehmer und ihre Betreuer wurden anschließend von Omid interviewt und berichteten von ihren Erfahrungen im Projekt. Als besonderes Highlight präsentierten zwei Schüler unserer Schule jeweils einen Tanz zu von ihnen selbst ausgewählter Musik. Am Ende gab es großen Applaus von allen für eine rundum gelungene Veranstaltung. Dazu die Teilnehmer Marian Köhler und Richard Schlegel: „Wir fanden diese Veranstaltung sehr beeindruckend, weil so viele Schülerinnen und Schüler teilgenommen und sich Gedanken über das Thema Alkohol und die Aktion „Voll ist out“ gemacht haben. Auch Omid sorgte mit seiner Erzählung für gute Stimmung in die Stadthalle Hiltrup.“

Text: Gruppe TheaterHipHopCulture (Jevgenij Adams, Jörn Brüggemann, Jennifer Folmer, Amaury Galeano Cespandes, Jannik Hagemann, Christiane Hansmann, Rafael Köchling, Marian Köhler, Anna Machleid, Richard Schlegel)

Anmerkung:

Der Song kann auf der Internetseite der Drogenhilfe Münster angehört werden:
<http://www.stadt-muenster.de/drogenhilfe/mediathek.html>